



Sebastian Frenger
2. Vorsitz Regionsverband Hannover
[@immenserPirat](#)
Piraten Lehrte
+49 177 5422061
sebastian.f@piratenpartei-lehrte.de
piratenpartei-lehrte.de

Sebastian Frenger, 2. Vorsitz Regionsverband Hannover, [@immenserPirat](#), Piraten Lehrte

zur sofortigen Veröffentlichung

2016-10-06

Pressemitteilung - Erhalt des "Feierabend"

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Fragen bleiben bei den aktuellen Aktivitäten der Stadt Lehrte um den Kleingartenverein "Feierabend" bisher ungeklärt. Die Grundstückseigentümer sehen die Chance eines attraktiven Verkaufs bei gleichzeitiger Umgehung der anstehenden Straßenausbaukosten der Manskestraße.

Im Februar sind seitens der Stadt erste Gespräche mit den Eigentümern des Grundstücks, dem damaligen Vorstand des Kleingartenvereins sowie dem Kleingartenbezirksverband geführt worden. Erst zwei Tage nach der Kommunalwahl, am 13.9.2016, ist der neue Vorstand involviert worden, auch die Pächter wußten von nichts. Inzwischen ist notariell gegenseitig bestätigt, dass die derzeitigen Eigentümer an die Stadt Lehrte verkaufen werden, sofern der Stadtrat zustimmt. Die Zustimmung kann schon am 19.10.2016 passieren.

Die Zerstörung der einmaligen Fläche, dem grünen Gürtel, ist nur einmal möglich. Zukünftig hätten die Kleingärten jeweils Strom, Wasser und eine Laube bei 400qm (vorher 350-600qm). Aber: wohin die Kleingärten umgesiedelt werden, und ob überhaupt, ist offen. Ob ohne Kleingärten wenigstens Ausgleichsflächen entstehen, ist offen.

Auch sind Ausgleichsflächen nur für Lehrter Pächter angedacht, das trifft auf über 85 Prozent der Parzellen zu. Wie viele in absoluten Zahlen nötig sind um einen Umzug zu rechtfertigen, hat die Stadt bis jetzt offen gelassen. Wie viele von den Pächtern sich einen Umzug vorstellen können, kann wegen der unklaren Verhältnisse nicht ermittelt werden. Möglichkeiten für Wegebau, Wege pflastern, Umsiedlung von Obstbäumen und Nutzpflanzen: kein Wort von der Stadt darüber. Wie sollen das ältere Pächter oder Pächter mit körperlichen Einschränkungen bewältigen?

Kleingärten sind auch gerade für finanziell nicht so gut gestellte Leute eine willkommene Alternative um Erholung zu finden, weil das Geld für Auto und Urlaub nicht reicht. Wenn neue Gärten zu sehr im Abseits entstehen sollen, werde diese Menschen wieder ausgegrenzt, weil man dort einfach nicht hinkommt.

Nicht nur die Pächter, auch viele Anwohner wollen die Fläche erhalten, wo und wie sie ist. Arten- und Pflanzenvielfalt tragen zur Kultur, Erholung und einem gesunden Stadtklima bei. Auch sind

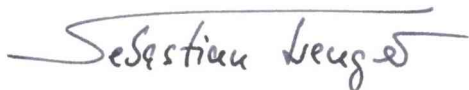
Kleingärten wichtige Begegnungsstätten: beim gemeinsamen Gärtnern werden keine Unterschiede gemacht.

Ein Demonstration wird am 8.10 ab 11:00 vom Vereinshaus der Kolonie mit einem Zug bis zum Forum auf das Thema aufmerksam machen! Auch am 19.10 vor der kommenden Stadtratssitzung vor dem Forum wird gegen das derartige Vorgehen demonstriert.

Wir fordern ein Konzept, das schlüssig macht wie und wo die Kleingärten erhalten bleiben können.

Ob das Ziel der Stadt, neuen Wohnraum für Lehrte zu schaffen, auch auf anderen ausgewiesen attraktiven Flächen erreichbar ist und verfolgt wird, ist unklar. Es scheint aktuell ein letzter Strohalm zu sein, da nicht genug Eigentümer anderer Flächen verkaufen wollen. Das sollte viel stärker thematisiert werden, denn dort geht nichts bereits Geschaffenes verloren.

Glück auf

A handwritten signature in black ink that reads "Sebastian Frenger". The signature is written in a cursive style with a long horizontal stroke extending to the left.

Sebastian Frenger
2. Vorsitz Regionsverband Hannover
[@immenserPirat](#)